



Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

REPUBLIK ÖSTERREICH  
Nationalrat  
Die Präsidentin

Sehr geehrter Herr Universitätsprofessor!

Wien, 24. Jänner 2011

Ich freue mich, Sie darüber zu informieren, dass in diesem Jahr der Wissenschaftspreis der Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie ausgeschrieben wird.

Wissenschaftliche Leistungen zu den Herausforderungen und Schwächen, aber auch den Chancen und Stärken der parlamentarischen Demokratie sowie die Befassung mit Fragen der Politik, der Kunst und gesellschaftlichen Entwicklungen stehen im Mittelpunkt des Wettbewerbs. In wenigen Wochen ist auch an eine der wichtigsten Verfassungsurkunden zu erinnern. Vor 140 Jahren wurde das Februarpatent erlassen, das als „Geburtsurkunde des österreichischen Parlaments“ bezeichnet werden kann.

Der Lupac-Wissenschaftspreis ist mit € 15.000.- dotiert und richtet sich an ein wissenschaftliches Lebenswerk, eine Publikation bzw. eine abgeschlossene, beurteilte Dissertation. Der Preis kann an bis zu 3 Bewerber und Bewerberinnen vergeben werden. Den Ausschreibungstext lege ich bei. Weitere Informationen, insbesondere die Ausschreibungsunterlagen, finden sich auf der Website des Parlaments, [www.parlament.gv.at](http://www.parlament.gv.at) oder können über die Mailadresse der Stiftung, [lupacstiftung@parlament.gv.at](mailto:lupacstiftung@parlament.gv.at) bezogen werden.

Als Vorsitzende des Kuratoriums der gemeinnützigen Stiftung des Parlaments ersuche ich Sie, diesen Wettbewerb bestmöglich zu unterstützen und bekannt zu machen. Das Parlament hat großes Interesse am Austausch mit den Universitäten und den wissenschaftlichen Einrichtungen des Landes. Die Ausschreibungen seit 2005 haben in eindrucksvoller Weise die Vielfalt der Forschungstätigkeit in Österreich gezeigt. Der Wissenschaftspreis will etablierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen sowie junge

Nachwuchskräfte auffordern, sich mit den staatlichen Institutionen und deren Einbindung auf europäischer wie internationaler Ebene kritisch auseinander zu setzen. Die Ergebnisse der Analysen geben Anstöße zu weiteren vertieften Diskussionen im Parlament und in der Öffentlichkeit.

Indem ich mich ganz herzlich für Ihre Mitwirkung bedanke  
verbleibe ich mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'M. M. M.', written in a cursive style.

Herrn  
Rektor Univ.- Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter SKALICKY  
Technische Universität Wien  
Karlsplatz 13  
1040 Wien

Anlage



**MARGARETHA  
LUPAC  
STIFTUNG**  
für Parlamentarismus  
und Demokratie

## **Wissenschaftspreis 2011 Ausschreibung**

Die Margaretha Lupac – Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie vergibt seit dem Jahr 2004 abwechselnd zwei Kategorien von Preisen, den Demokratiepreis und den Wissenschaftspreis. Im Jahr 2011 wird der Wissenschaftspreis zum vierten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird für ein wissenschaftliches Gesamtwerk, eine Publikation oder eine abgeschlossene, beurteilte Dissertation vergeben.

Die Stiftung sieht es als ihre Aufgabe an, sich mit den Herausforderungen und Schwächen, aber auch den Chancen und Stärken der parlamentarischen Demokratie in Österreich auseinanderzusetzen. Sie unterstreicht die Bedeutung von Toleranz im Diskurs über Fragen der Politik, der Kunst und der gesellschaftlichen Entwicklungen. Sie würdigt mit dem Wissenschaftspreis hervorragende, wissenschaftliche Leistungen auf diesen Gebieten. Damit sollen das vertiefte Verständnis für die Grundlagen, die Funktionsweise und die Grundwerte der österreichischen Republik gefördert und Anstöße für eine breitere Diskussion in der Öffentlichkeit gegeben werden.

Der mit 15.000 Euro dotierte Preis kann auf bis zu 3 Bewerberinnen/Bewerber aufgeteilt werden. Die näheren Details sowie die Teilnahmebedingungen sind in der Richtlinie enthalten, die Teil der Ausschreibung ist.

Interessentinnen und Interessenten werden eingeladen, ihre Bewerbung bis zum

**30. Juni 2011 (Poststempel)**

an folgende Adresse zu richten:

Jury der Margaretha Lupac – Stiftung  
für Parlamentarismus und Demokratie

Dr. Karl Renner – Ring 3  
1017 Wien

Parlament, 1017 Wien

e-Mail: [lupacstiftung@parlament.gv.at](mailto:lupacstiftung@parlament.gv.at), Tel. +43 1 40110 2216, Fax. +43 1 40110 2540